

Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der DLRG Kreisverbandes Nordfriesland e.V. auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses

Federführender Fachbereich: Fachdienst Jugend, Familie und Bildung	X öffentlich nicht öffentlich	Aktenzeichen: 5.53.6.32 / DLRG Sachbearbeiter/in: Andrea Jensen Datum: 02.11.2018
mitwirkende Fachbereiche: 5.53		

BERATUNGSFOLGE		DATUM	ERGEBNIS
	Kultur- und Bildungsausschuss	29.08.2018	vertagt
	Kultur- und Bildungsausschuss	24.10.2018	1. Erg. Vorlage beschlossen
	Finanz- und Bauausschuss	01.11.2018	2. Erg. Vorlage beschlossen
	Kreistag des Kreises Nordfriesland	16.11.2018	

Finanzielle Auswirkungen Ja	Genderaspekt betroffen Ja	Stellenplanmäßige Auswirkungen Nein
--------------------------------	------------------------------	--

Beschlussvorschlag:

Dem Antrag der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses auf 8.500 € ab 2019 wird zugestimmt.

Begründung:

Mit Schreiben vom 4.3.2018 stellt der Kreisverband Nordfriesland e.V. der DLRG einen Antrag auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses ab dem Jahr 2019 (siehe Anlage).

Als Begründung führt der DLRG Kreisverband Nordfriesland die deutlich gestiegenen Mitgliederzahlen der 9 Ortsgruppen des DLRG Kreisverbandes an. Dadurch fallen mehr Aus- und Fortbildungsarbeit in den Schwimmhallen und Freibädern an. Des weiteren seien die Kosten für die Schwimmstätten-Benutzung seit Jahren und auch die Bewirtschaftungskosten der DLRG-Unterkünfte in den letzten Jahren angestiegen.

Der Zuschuss beträgt jährlich 5.100 € (vorher 10.000,00 DM) und ist in den letzten 25 Jahren nicht erhöht worden.

Auch wenn die Erhöhung des Zuschusses inhaltlich als sinnvoll erachtet wird, handelt es sich hier um eine freiwillige Ausgabe und muss nach dem Kreistagsbeschluss zum Haushaltskonsolidierungsprogramm abgelehnt werden.

Ergänzung zur Ursprungsvorlage:

Die Ursprungsvorlage sah daher einen ablehnenden Beschlussvorschlag vor.

Der Kultur- und Bildungsausschuss hat in seiner Sitzung am 24.10.2018 die Vorlage beraten und folgenden Beschluss gefasst: Dem Antrag der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses auf 8.500 € ab 2019 wird zugestimmt.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sollen im Rahmen der Haushaltsberatung zur Verfügung gestellt werden.

Ergänzung zur 1. Ergänzungsvorlage:

In der Sitzung des Finanz- und Bauausschusses wurde angeregt, dass deutlich gemacht wird, dass die Verwaltung in der Ursprungsvorlage einen ablehnenden Beschlussvorschlag gemacht hat. Der Kultur- und Bildungsausschuss hat dennoch eine Erhöhung empfohlen.

Ergänzung zur 2. Ergänzungsvorlage:

Der Finanz- und Bauausschuss empfiehlt ebenfalls einstimmig den o.g. Beschlussvorschlag. Es wurde allerdings angeregt, bis zur Sitzung des Kreistages die Steigerung der Kosten in den letzten 25 Jahren am Beispiel der Hallennutzungsgebühren der Schwimmhalle Husum aufzuzeigen.

Sowohl bei der DLRG als auch beim Kreis Nordfriesland sind Rechnungsunterlagen, die älter als 10 Jahre sind, nicht mehr vorhanden.

Die Stadtwerke Husum als jetziger Betreiber der Halle konnten ihre Unterlagen letztlich nur bis zum Jahr 2004 zurückverfolgen.

Eine alte Gebührensatzung von 1987 fand sich noch in den Unterlagen der Rungholtsschule.

Danach haben sich die Kosten pro Stunde wie folgt entwickelt:

Ganze Halle 1987: 46,02€,	Ganze Halle 2018: 134,20€
1 Bahn 1987: 12,78€,	1 Bahn 2018: 26,90€
Lehrschwimmbecken 1987: 12,78€,	Lehrschwimmbecken 2018: 20,20€

Dieter Harrsen
Landrat